



Antrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Rainer Ludwig, Manfred Eibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**,

Kerstin Schreyer, Jürgen Baumgärtner, Alexander König, Alfons Brandl, Jochen Kohler, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Walter Nussel, Hans Ritt, Josef Schmid, Angelika Schorer, Thorsten Schwab, Klaus Stöttner, Steffen Vogel, Martin Wagle CSU

Parkplätze effizienter nutzen II – PV-Ausbau auf bundeseigenen Autobahnrasthöfen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass der Bund als Beitrag zum Klimaschutz auf eigene Kosten versiegelte Flächen bundeseigener Autobahnrasthöfe in angemessener Form zusätzlich mit Photovoltaik (PV)-Anlagen überbaut und den daraus gewonnen Strom soweit möglich für Ladestationen für E-Fahrzeuge auf dem Gelände der Autobahnrasthöfe nutzt.

Begründung:

Der Strombedarf an Autobahnrasthöfen wird im Zuge der fortschreitenden Elektrifizierung des Personen- und Güterstraßenverkehrs erwartbar deutlich zunehmen. Außerdem sind zahlreiche Parkflächen der Autobahnrasthöfe regelmäßig überlastet, sodass eine Ausweitung und damit auch zusätzliche Flächenversiegelung anstehen. Um beide Anliegen möglichst umweltfreundlich zu realisieren, erscheint es geboten, die ohnehin schon versiegelten (Park-)Flächen auf Autobahnrasthöfen zusätzlich angemessen mit PV-Anlagen zu überbauen und den hierbei gewonnen Strom auch gleich auf dem Gelände der Autobahnrasthöfe, insbesondere für Ladesäulen für E-Fahrzeuge, zu verwenden. Hierfür ist der Bund zuständig.